

Datenschutzerklärung

1. Geltungsbereich

Der Schutz und die Sicherheit der persönlichen Daten von Eltern, Erziehungsberechtigten, SchülerInnen und Lehrpersonen sind uns ein wichtiges Anliegen. Diese Datenschutzerklärung klärt Betroffene (Eltern, Erziehungsberechtigte, SchülerInnen, Lehrpersonen, Verwaltungspersonal) über die Art, den Zweck und den Umfang der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch die verantwortliche Stelle, Meinhardinum Stams, Gymnasium und Aufbaurealgymnasium des Stiftes Stams, auf.

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich im Datenschutzgesetz (DSG) und dem Telekommunikationsgesetz (TKG) der Republik Österreich.

2. Begriffsdefinition

Personenbezogene Daten sind Name, Adresse, PLZ, Wohnort, Religion, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Kontodaten, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Schülerfotos.

3. Nutzung und Weitergabe von personenbezogenen Daten

Die Schule ist gesetzlich dazu verpflichtet, verschiedene personenbezogene Daten von Eltern, Erziehungsberechtigten, sowie SchülerInnen und Lehrpersonen zur Nutzung im Schulbetrieb zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten. Datenverarbeitungen, zu denen die Schule gesetzlich verpflichtet ist (z.B. durch das Bildungsdokumentationsgesetz), erfordern keine Zustimmung der Betroffenen.

Sofern Bilder aus dem Schulalltag, von Klassenfahrten und sonstigen Schulveranstaltungen auf der Homepage der Schule (www.meinhardinum.at) oder im Jahresbericht „Spektrum“ zur allgemeinen Information publiziert werden, wird von den Erziehungsberechtigten beim Eintritt ihrer Tochter/ihres Sohnes in das Meinhardinum eine generelle Zustimmungserklärung eingeholt, die jederzeit widerrufen werden kann.

Die Schule nutzt personenbezogene Daten in vielfältiger Weise für schulinterne Zwecke:

- Schülerfotos und Namen auf Klassenlisten für Klassenvorstände und Lehrpersonen
- Anmeldeverfahren für unverbindliche Übungen, Projektstage, Matura, VWA, etc.
- Zeugniserstellung, Stundenplanerstellung und elektronisches Klassenbuch
- Lernplattformen
- Erstellung von Teilnahmelisten für Schulveranstaltungen
- Mails der Schulleitung, der Klassenvorstände und evt. von Lehrpersonen an Erziehungsberechtigte
- und weitere...

Personen, denen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit am Meinhardinum personenbezogene Daten bekannt werden (Lehrpersonen, Sekretärinnen, Verwaltungspersonal, EDV-Administratoren), ist es untersagt, diese Daten an Unberechtigte weiterzugeben.

4. Widerrufsbelehrung

Sollten Sie mit der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten – soweit die Schule nicht gesetzlich zur Datenverarbeitung verpflichtet ist – nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um schriftliche Stellungnahme an unsere Schulschrift. Gern kann ein persönliches Gespräch vereinbart werden, um Ihr Anliegen zu besprechen.

5. Links auf unserer Schul-Webseite: www.meinhardinum.at

Wir überprüfen Links, die unseren Internetauftritt verlassen, sehr sorgfältig. Trotzdem übernehmen wir für Inhalte auf verlinkten Seiten keinerlei Verantwortung oder Haftung.

6. Nutzung des Internet an der Schule

- Das Nutzen von illegalen oder für die SchülerInnen ungeeigneten Inhalten ist in der Schule untersagt. Dazu zählen jugendgefährdende, Gewalt verherrlichende und (kinder-) pornographische Inhalte sowie solche, die dem Verbotsgesetz unterliegen.
- Die Internetnutzung darf den Betrieb in der Schule nicht beeinträchtigen oder negativ beeinflussen und auch nicht dem Ansehen der Schule/Klasse schaden. Bei Missachtung, Beeinträchtigung des Schulbetriebs durch unsachgemäße oder übermäßige Internetnutzung (z.B. durch private Geräte wie Handys, Tablets, Notebooks, etc.) sowie sonstigen Problemen behält sich die Schule geeignete Schritte vor.
- Den Nutzern des Schulnetzes ist bewusst, dass sie bei unsachgemäßer Nutzung (auch mit privaten Geräten) anhand ihrer Login-Daten identifiziert werden können.
- Das Herunterladen/Nutzen von urheberrechtlich geschütztem Material (Musik, Filme, Programme, Fotos etc.) darf in der Schule nur mit Zustimmung der UrheberInnen erfolgen.
- Die übermäßige Nutzung von Speicherplatz oder das übermäßige Drucken sind im Sinne einer reibungslosen Nutzung des Schulnetzes zu unterlassen.
- Es dürfen nur Bilder/Filme/Aufnahmen von Personen im Internet veröffentlicht werden, die auch damit einverstanden sind bzw. für die es im Fall nicht eigenberechtigter SchülerInnen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten gibt.
- Werden Dokumente aus dem Internet für Referate, Hausübungen o. ä. verwendet, müssen die betreffenden Passagen gekennzeichnet/zitiert und mit der entsprechenden Quellenangabe versehen werden.
- Für die Arbeit in einem passwortgeschützten Bereich (z. B. in einem Kurs auf einer Lernplattform) erhält jede/r Benutzer/in ein persönliches Passwort. Die Weitergabe dieses Passwortes sowie die Verwendung von gemeinsamen Passwörtern für mehrere Benutzer/innen sind nicht gestattet. Das persönliche Passwort ist geheim zu halten und gesichert aufzubewahren.
- In der Schule wird ein passwortgeschütztes WLAN-Netzwerk betrieben, welches für den Betrieb und den Unterricht an der Schule genutzt wird. Das Betreiben von privaten Access-Points, Hotspots (z.B. auf Handys, Tablets, Notebooks, etc.) und dergleichen, welche den Betrieb des WLANs an der Schule stören oder negativ beeinflussen können, ist untersagt.
- Die Nutzung schulischer Ressourcen für rein private Zwecke (private E-Mails, Speicherung privater Inhalte im Schulnetz) ist nicht erwünscht und begründet jedenfalls keinen Anspruch auf Schutz der im Schulnetz gespeicherten Daten vor Löschung. Die Weitergabe solcher rein privater Daten sowie unbefugtes Lesen privater Daten durch andere SchülerInnen, Lehrpersonen oder Verwaltungspersonen haben trotzdem zu unterbleiben.
- Bei Beendigung des Schulbesuchs werden alle im Schulnetz hinterlassenen persönlichen Dateien gelöscht.
- Das Angreifen der Netzinfrastruktur, das Lesen und Kopieren fremder Daten („Hacken“) ist verboten und zieht rechtliche Schritte nach sich.